



Protokoll zur Kirchgemeindeversammlung vom 04. April 2019

Ort: Hotel Grüşch, Saal
Datum: 04.04.2019
Zeit: 19:30
Eingeladen: alle Kirchgemeindemitglieder der katholischen Kirche Vorder- und Mittelprättigau

Traktandiert wurden folgenden Punkte:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2018
3. Jahresberichte der Ressorts des Kirchgemeindevorstandes
4. Rückblick auf das vergangene Pfarreijahr
5. Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht 2018
6. Antrag von Herrn Flury und Herrn Müller
7. Abstimmung über die geplante Strukturanpassungen
8. Wahlen und Wiederwahlen des Kirchgemeindevorstandes und der Revisoren
9. Varia und Umfragen

Protokolliert:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Michaela Tuzzolino heisst im Namen des Vorstandes die Kirchgemeindemitglieder zur Kirchgemeindeversammlung herzlich Willkommen. Sie informiert die anwesenden Mitglieder darüber, wer alles gemäss der Kirchgemeindeversammlung zur Abgabe der Stimme berechtigt ist und teilt der Versammlung mit, dass in der ordentlichen Einreichzeit für die Traktanden ein Antrag eingegangen sei und auf Grund dessen die Reihenfolge der Traktanden anzupassen sei. Sie Fragt die anwesenden und



stimmberechtigten Mitglieder, ob sie der Abpassung zustimmen. Die anwesende Kirchgemeinde stimmt einstimmig zu.

Vorgeschlagen zur Wahl als Stimmenzähler wurden:

Rita Bühler und

Christoph Peyer.

Beide werden einstimmig gewählt.

2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2018

Herr Flury teilte mit, dass das Protokoll nicht aufgeschaltet gewesen sei. Daniela Gschwend teilte mit, dass es aufgeschaltet sei; sie habe es an diesem Morgen und Nachmittag kontrolliert.

Es erfolgt die Abstimmung zur Genehmigung: Das Protokoll wird mit einer (1) Enthaltung und einer (1) Gegenstimme angenommen.

3. Jahresberichte der Ressorts des Kirchgemeindevorstandes

Jedes Mitglied des Vorstandes erläutert in kurzer Fassung, womit sie sich in diesem Jahr in ihren Ressorts beschäftigt haben.

Die Kirchgemeinde stellt zu diesem Traktandum keine Fragen.

4. Rückblick auf das vergangene Pfarreijahr

Roger Grass ergreift das Wort und teilt der anwesenden Kirchgemeinde mit, warum Lars Gschwend nicht an der Veranstaltung teilnimmt (körperliche und psychische Überlastung aufgrund der Umstände vor der Kirchgemeindeversammlung) und dass Daniela Gschwend sich nicht weiter zum Rückblick äussern wird.

Der Videorückblick wird abgespielt.



5. Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht 2018

Roger Grass stellt als Ressortleiter Finanzen die Jahresrechnung der Kirchgemeinde, des Messmerfonds und der Kirchenstiftung vor und erläutert gewisse Punkte (), welche über dem Budget 2018 liegen.

Toni Flury fragt im Anschluss, warum die Jahresrechnung der Kirchenstiftung erläutert wurde, da diese nicht Teil der Kirchgemeinde VMP ist.

Roger Grass erwidert, dass dies in den letzten Jahre Usus gewesen sein und es in dieser Zeit weder von der Kirchgemeinde noch den Revisoren beanstandet infrage gestellt oder beanstandet worden sei. Man müsse darüber nicht abstimmen, es diene aber der Transparenz und der Orientierung.

Herr Toni Flury erläutert den Revisorenbericht und empfiehlt der Kirchgemeinde, die Jahresrechnung ohne Beanstandungen zu genehmigen.

Es erfolgt die Abstimmung, welche einstimmig angenommen wird.

6. Antrag von Herrn Flury und Herrn Müller

Michaela Tuzzolino liest den Antrag von Herrn Flury und Herrn Müller wortgetreu vor. Roger Grass ergreift das Wort und erläutert die Gründe, weshalb der Vorstand sich dagegenspricht. Es kommt zur Abstimmung. Der Antrag wird mit 37 zu 14 Stimmen bei 7 Enthaltungen abgelehnt.

7. Abstimmung über die geplante Strukturanpassungen

Ursula Leuthold stellt einen Ordinariats Antrag auf Nichteintreten auf das Traktandum ein. Sie erläutert die Gründe. Sie bemängelt, dass zu wenig bzw. am falschen Ort informiert worden ist. Zur Meinungsbildung hätte man die an der Kirchgemeindeführung informieren sollen und darüber anschliessend informieren. Der Vorstand nimmt Stellung zu ihren Gründen und erläutert ihre Sicht. Roger Grass und Sonia Roberto machen die Gemeinde darauf aufmerksam, dass es eine Woche zuvor eine Informationsveranstaltung gegeben hat, an der die Strukturen erläutert wurden und man dazu Stellung nehmen konnte. Daran haben aber nur 8 Mitglieder teilgenommen, obwohl es öffentlich und auf der der Homepage der Kirchgemeinde VMP publiziert



worden war. Es melden sich verschiedene Mitglieder, welche die Strukturen bemängeln und sie für «aufgeblasen» halten. Der Vorstand möchte keine Diskussion, sondern möchte über den Antrag abstimmen. Man einigt sich darauf, dass Roger Grass die Strukturen nochmals in verkürzter Fassung präsentiert. Nach der Präsentation erfolgt die Wahl über das Nichteintreten in das Traktandum. Das Traktandum wird mit 41 zu 14 Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

Nun erfolgt die Abstimmung zur stillen Wahl. Der Antrag zur stillen Wahl wird mit 40 zu 14 Stimmen bei 4 Enthaltungen angenommen.

Es werden die Wahlzettel abgegeben und die Wahlmöglichkeiten erläutert. Es erfolgt die stille Wahl über die neuen Strukturen der Kirchgemeinde VMP. Die Stimmzähler sammeln die Stimmzettel ein und ziehen sich zur Zählung zurück. Es erfolgt eine kurze Pause. Nach der Pause wird das Resultat der Wahl bekannt gegeben. Der Antrag wird mit 41 zu 12 Stimmen bei 1 Enthaltung und 2 ungültigen Stimmzetteln angenommen. Die Kirchgemeinde hat sich für die Variante 50%/30% ausgesprochen.

8. Wahlen und Wiederwahlen des Kirchgemeindevorstandes und der Revisoren

Roger Grass stellt sich nicht mehr für die nächste Amtsperiode zur Verfügung. Er tritt somit faktisch aus dem Vorstand aus. Belinda Battaglia und Daniel Venzin haben ihre Austritte aus dem Kirchgemeindevorstand fristgerecht eingereicht und treten per sofort aus dem Vorstand aus.

Thomas Jansing stellt sich der Kirchgemeinde vor und stellt sich zur Wahl in den Kirchgemeindevorstand. Die Kirchgemeinde wählt ihn mit einer Enthaltung in den Vorstand.

Herr Müller stellt sich in Abwesenheit für weitere 3 Jahre als Revisor zur Verfügung. Er wird einstimmig als Revisor für die nächsten drei Jahre gewählt.

9. Varia und Umfragen

Roger Grass liest wortgetreu den Antrag von Herrn Flury und Herrn Müller zur Senkung der Kirchensteuer von 13% auf 11% vor. Dieser Antrag wird an der nächsten Kirchgemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt. Die heutige Erwähnung dient der Information der Kirchgemeindeglieder.



Kath. Pfarrei Hl. Josef / Hl. Bruder Klaus
Vorder- und Mittelprättigau

Einzelne Mitglieder regen den Vorstand zu mehr Transparenz und besserer Kommunikation an.

Die Kirchgemeindeversammlung wird um 22:53 beendet.